

Münchener Kommentar zum Strafgesetzbuch: StGB Band 2: §§ 38-79b StGB

Bearbeitet von

Prof. Dr. Wolfgang Joecks, Dr. Klaus Miebach, Prof. Dr. Jan Bockemühl, Prof. Dr. Kirstin Drenkhahn,
Gerhard Gemmeren, Dr. Karl-Heinz Groß, Prof. Dr. Bernd Heintschel-Heinegg, Stefan Maier, Prof. Dr.
Wolfgang Mitsch, Dr. Christine Morgenstern, Prof. Dr. Henning Radtke, Thomas Ullenbruch, Herbert Veh,
Helene Hechtl

3. Auflage 2016. Buch. XLV, 1670 S. In Leinen

ISBN 978 3 406 68552 1

Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

[Recht > Strafrecht > Strafgesetzbuch](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

beck-shop.de

**Münchener Kommentar
zum Strafgesetzbuch**

Herausgegeben von

Dr. Wolfgang Joecks
Professor an der Universität Greifswald

Dr. Klaus Miebach
Richter am Bundesgerichtshof a.D.

**Band 2
§§ 38–79b**



**Die einzelnen Bände
des Münchener Kommentars zum StGB**

Band 1

§§ 1–37

Bandredakteur:

Vorsitzender Richter am BayObLG und am OLG a.D.
Professor Dr. Bernd von Heintschel-Heinegg

Band 2

§§ 38–79b

Bandredakteur:

Vorsitzender Richter am BayObLG und am OLG a.D.
Professor Dr. Bernd von Heintschel-Heinegg

Band 3

§§ 80–184h

Bandredakteur:

Richter am BGH a.D. Dr. Klaus Miebach

Band 4

§§ 185–262

Bandredakteur:

Richter am BGH Professor Dr. Günther M. Sander

Band 5

§§ 263–358

Bandredakteure:

Professor Dr. Roland Hefendehl
Rechtsanwalt Dr. Olaf Hohmann

Band 6

JGG

Nebenstrafrecht I

Bandredakteure:

Professor Dr. Marco Mansdörfer
Richter am BGH a.D. Dr. Klaus Miebach

Band 7

Nebenstrafrecht II

Bandredakteure:

Professor Dr. Wolfgang Joecks
Professor Dr. Roland Schmitz

Band 8

Nebenstrafrecht III

Völkerstrafgesetzbuch

Bandredakteur:

Professor Dr. Christoph Safferling



Münchener Kommentar zum Strafgesetzbuch

Band 2
§§ 38–79b

Bandredakteur:

Professor Dr. Bernd von Heintschel-Heinegg

Vorsitzender Richter am Bayerischen Obersten Landesgericht a.D.
Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht a.D.
Honorarprofessor an der Universität Regensburg, Rechtsanwalt

3. Auflage 2016



beck-shop.de

Zitervorschlag:
MüKoStGB/*Bearbeiter* § ... Rn. ...

www.beck.de

ISBN 978 3 406 68552 1

© 2016 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Druckerei C.H.Beck, Nördlingen
(Adresse wie Verlag)
Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlaggestaltung: C.H.Beck, Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Die Bearbeiter des zweiten Bandes

Gerhard Athing

Richter am Bundesgerichtshof in Karlsruhe a.D.

Dr. Jan Bockemühl

Rechtsanwalt in Regensburg

Honorarprofessor an der Universität Regensburg

Dr. Kirstin Drenkhahn

Professorin an der Freien Universität Berlin

Gerhard van Gemmeren

Vorsitzender Richter am Landgericht Kleve

Dr. Karl-Heinz Groß

Ministerialdirigent a.D., Wiesbaden

Dr. Bernd von Heintschel-Heinegg

Vorsitzender Richter am Bayerischen Obersten Landesgericht in München a.D.

Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht a.D.

Honorarprofessor an der Universität Regensburg, Rechtsanwalt

Dr. Wolfgang Joecks

Professor an der Universität Greifswald

Stefan Maier

Vorsitzender Richter am Landgericht Ravensburg

Dr. Klaus Miebach

Richter am Bundesgerichtshof in Karlsruhe a.D.

Dr. Wolfgang Mitsch

Professor an der Universität Potsdam

Dr. Christine Morgenstern

Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Greifswald

Dr. Henning Radtke

Richter am Bundesgerichtshof in Karlsruhe

Honorarprofessor an der Universität Hannover

Thomas Ullenbruch †

Richter am Amtsgericht Emmendingen

Dr. Herbert Veh

Präsident des Landgerichts Augsburg

Im Einzelnen haben bearbeitet:

Vor § 38, 38–43a	Dr. Henning Radtke
§ 44	Gerhard Athing/Dr. Bernd von Heintschel-Heinegg
§§ 45–45b	Dr. Henning Radtke
§ 46	Dr. Klaus Miebach/Stefan Maier
§§ 46a–51	Stefan Maier
Vor § 52, §§ 52–55	Dr. Bernd von Heintschel-Heinegg
Vor § 56, §§ 56–60	Dr. Karl-Heinz Groß
§§ 61–65	Gerhard van Gemmeren
§ 66	Thomas Ullenbruch/Dr. Kirstin Drenkhahn/ Dr. Christine Morgenstern
§ 66a	Thomas Ullenbruch/Dr. Christine Morgenstern
§ 66b	Thomas Ullenbruch/Dr. Kirstin Drenkhahn
§ 66c	Dr. Christine Morgenstern/Dr. Kirstin Drenkhahn
§ 67	Stefan Maier
§§ 67a–67d	Dr. Herbert Veh
§§ 67e–68g	Dr. Karl-Heinz Groß
§§ 69–69b	Gerhard Athing/Dr. Bernd von Heintschel-Heinegg
§ 70–72	Dr. Jan Bockemühl
Vor § 73, §§ 73–76a	Dr. Wolfgang Joecks
Vor § 77, §§ 77–79b	Dr. Wolfgang Mitsch
Sachregister	Helene Hecht



Vorwort zur 3. Auflage

Seit Drucklegung der zweiten Auflage vor rund vier Jahren war hat das StGB zahlreiche Änderungen erfahren. Dies und die inzwischen neu ergangene Rechtsprechung erforderten die erneute Überarbeitung und Aktualisierung des Münchener Kommentars zum StGB.

Aus dem Kreis der Autoren des zweiten Bandes ist Herr Gerhard Athing ausgeschieden. Bandredakteur, Herausgeber und Verlag möchten sich für die erfolgreiche Zusammenarbeit herzlich bedanken. Herr Prof. Dr. Bernd von Heintschel-Heinegg hat dessen Arbeitsbereich übernommen. Während der Erstellung der Manuskripte für die 3. Auflage ist Herr Thomas Ullenbruch verstorben. Er hat über zwei Auflagen hinweg das Recht der Sicherungsverwahrung kommentiert und damit die stürmische Entwicklung dieses Rechtsgebiets begleitet. Er hat mit seiner Kompetenz und seinem Engagement nachhaltig zum Erfolg des Werkes beigetragen. Bandredakteur, Herausgeber und Verlag sind ihm hierfür zu großem Dank verpflichtet. Frau Prof. Dr. Drenkhahn und Frau Dr. Morgenstern haben die Kommentierung der §§ 66 ff. nun vollständig übernommen.

Sowohl die Zielsetzung als auch die grundlegende Konzeption des Münchener Kommentars zum StGB haben sich bewährt und werden in der dritten Auflage unverändert beibehalten.

Band 2 des Münchener Kommentars zum StGB liegt ein Rechts- und Literaturstand vom Mai/Juni 2016 zugrunde, wobei an vielen Stellen neuere Rechtsprechung und Literatur berücksichtigt werden konnte. Das Gesetz zur Novellierung des Rechts der Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus gem. § 63 StGB vom 8.7.2016 ist bereits eingearbeitet. Die Kommentierung zu den §§ 73 ff. bringt bereits jetzt einen Ausblick auf die geplanten Reform, die voraussichtlich im Herbst/Winter 2016 in Kraft treten wird.

Dem jetzt vorgelegten Band 2 werden die weiteren Bände in Kürze folgen. Die dritte Auflage wird voraussichtlich im Jahr 2017 abgeschlossen sein.

Im Juli 2016

Herausgeber, Bandredakteur und Verlag

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

Mit den sechs Bänden zum materiellen Strafrecht wird nunmehr eine in der seit langem erfolgreichen Reihe der Münchener Kommentare bestehende Lücke geschlossen. Im Mittelpunkt der Kommentierung stehen die Vorschriften des Strafgesetzbuches, das in den letzten Jahren durch zahlreiche Reformgesetze geändert worden ist und auch weiterhin von Reformvorschlägen begleitet wird. Dabei wird die gerade in den letzten Jahren rege Tätigkeit des Gesetzgebers als Chance begriffen, altes Fallmaterial und ausgetragene oder nicht mehr praxisrelevante Streitstände auszusondern und stattdessen die modernen strafrechtlichen Entwicklungen darzustellen. Erstmals wird ein Großkommentar darüber hinaus auch umfassend die in der Praxis immer bedeutsamer werdenden Bestimmungen des so genannten Nebenstrafrechts erläutern.

Der Münchener Kommentar zum materiellen Strafrecht wendet sich vor allem an Richter, Staats- und Amtsanwälte, Strafverteidiger und alle strafrechtlichen Praktiker. Entsprechend dieser Ausrichtung steht das Bestreben im Vordergrund, auf der Basis der präzise zusammengefassten neuesten höchstrichterlichen Rechtsprechung und zuverlässigen Wiedergabe der wesentlichen Literatur stets klare und praxisnahe Lösungsvorschläge und Entscheidungshilfen anzubieten.

Der Aufbau der Darstellung folgt grundsätzlich einer in allen sechs Bänden einheitlichen Struktur, um die Nutzung des Kommentars zu erleichtern. Die Erläuterung beginnt regelmäßig mit der Erörterung des Zwecks und der Rechtsnatur der Norm. Auf deren Entstehungsgeschichte wird nur dort vertieft eingegangen, wo sie für die Auslegung und das Verständnis der Vorschrift bedeutsam ist. Die tatbestandlichen Voraussetzungen werden jeweils vom Wortlaut ausgehend erläutert. Bei Bestimmungen des Besonderen Teils des Strafgesetzbuches und anderen Deliktstatbeständen folgen Ausführungen zu besonders relevanten Fragen aus den Bereichen des Allgemeinen Teils, der Rechtsfolgen und des Prozessrechts, die bei der Anwendung dieser Vorschriften regelmäßig von Bedeutung sind. Gegebenenfalls wird ergänzend auf Aspekte des internationalen, insbesondere europäischen Rechts eingegangen.

Wegen seiner auf die Praxis bezogenen Ausrichtung auf wissenschaftlichem Fundament haben die Herausgeber – der Zielsetzung des Kommentars entsprechend ein Richter und ein Hochschullehrer – und der Verlag besonderen Wert darauf gelegt, anerkannte Hochschullehrer und berufserfahrene Praktiker als Autoren zu gewinnen, die in ihren Beiträgen theoretische Ideen und praktische Notwendigkeiten harmonisch miteinander verknüpfen.

Im April 2003

Herausgeber und Verlag

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XXXVII
Strafgesetzbuch (StGB)	
Allgemeiner Teil	
Dritter Abschnitt. Rechtsfolgen der Tat	
Erster Titel. Strafen	
Freiheitsstrafe	
Vorbemerkung zu § 38	3
§ 38 Dauer der Freiheitsstrafe	66
§ 39 Bemessung der Freiheitsstrafe	73
Geldstrafe	
§ 40 Verhängung in Tagessätzen	75
§ 41 Geldstrafe neben Freiheitsstrafe	133
§ 42 Zahlungserleichterungen	142
§ 43 Ersatzfreiheitsstrafe	150
Vermögensstrafe	
§ 43a Verhängung der Vermögensstrafe	158
Nebenstrafe	
§ 44 Fahrverbot	158
Nebenfolgen	
§ 45 Verlust der Amtsfähigkeit, der Wahlbarkeit und des Stimmrechts	167
§ 45a Eintritt und Berechnung des Verlustes	176
§ 45b Wiederverleihung von Fähigkeiten und Rechten	179
Zweiter Titel. Strafbemessung	
§ 46 Grundsätze der Strafbemessung	181
§ 46a Täter-Opfer-Ausgleich, Schadenswiedergutmachung	337
§ 46b Hilfe zur Aufklärung oder Verhinderung von schweren Straftaten	352
§ 47 Kurze Freiheitsstrafe nur in Ausnahmefällen	388
§ 48 (weggefallen)	400
§ 49 Besondere gesetzliche Milderungsgründe	401
§ 50 Zusammentreffen von Milderungsgründen	410
§ 51 Anrechnung	414
Dritter Titel. Strafbemessung bei mehreren Gesetzesverletzungen	
Vorbemerkung zu § 52	429
§ 52 Tateinheit	472
§ 53 Tatmehrheit	522
§ 54 Bildung der Gesamtstrafe	530
§ 55 Nachträgliche Bildung der Gesamtstrafe	539

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vierter Titel. Strafaussetzung zur Bewährung	
Vorbemerkung zu § 56	561
§ 56 Strafaussetzung	564
§ 56a Bewährungszeit	594
§ 56b Auflagen	600
§ 56c Weisungen	617
§ 56d Bewährungshilfe	636
§ 56e Nachträgliche Entscheidungen	646
§ 56f Widerruf der Strafaussetzung	652
§ 56g Straferlaß	677
§ 57 Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe	683
§ 57a Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe	712
§ 57b Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe als Gesamtstrafe	732
§ 58 Gesamtstrafe und Strafaussetzung	734
Fünfter Titel. Verwarnung mit Strafvorbehalt; Absehen von Strafe	
Vorbemerkung zu § 59	737
§ 59 Voraussetzungen der Verwarnung mit Strafvorbehalt	740
§ 59a Bewährungszeit, Auflagen und Weisungen	749
§ 59b Verurteilung zu der vorbehaltenen Strafe	753
§ 59c Gesamtstrafe und Verwarnung mit Strafvorbehalt	755
§ 60 Absehen von Strafe	759
Sechster Titel. Maßregeln der Besserung und Sicherung	
§ 61 Übersicht	770
§ 62 Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	777
Freiheitsentziehende Maßregeln	
§ 63 Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus	786
§ 64 Unterbringung in einer Entziehungsanstalt	859
§ 65 (weggefallen)	925
§ 66 Unterbringung in der Sicherungsverwahrung	925
§ 66a Vorbehalt der Unterbringung in der Sicherungsverwahrung	1014
§ 66b Nachträgliche Anordnung der Unterbringung in der Sicherungsverwahrung ..	1049
§ 66c Ausgestaltung der Unterbringung in der Sicherungsverwahrung und des vor- hergehenden Strafvollzugs	1087
§ 67 Reihenfolge der Vollstreckung	1125
§ 67a Überweisung in den Vollzug einer anderen Maßregel	1163
§ 67b Aussetzung zugleich mit der Anordnung	1175
§ 67c Späterer Beginn der Unterbringung	1182
§ 67d Dauer der Unterbringung	1192
§ 67e Überprüfung	1213
§ 67f Mehrfache Anordnung der Maßregel	1220
§ 67g Widerruf der Aussetzung	1222
§ 67h Befristete Wiederinvollzugsetzung; Krisenintervention	1232
Führungsaufsicht	
Vorbemerkung zu § 68	1238
§ 68 Voraussetzungen der Führungsaufsicht	1243
§ 68a Aufsichtsstelle, Bewährungshilfe, forensische Ambulanz	1248
§ 68b Weisungen	1257
§ 68c Dauer der Führungsaufsicht	1275

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 68d Nachträgliche Entscheidungen; Überprüfungsfrist	1282
§ 68e Beendigung oder Ruhen der Führungsaufsicht	1284
§ 68f Führungsaufsicht bei Nichtaussetzung des Strafrestes	1293
§ 68g Führungsaufsicht und Aussetzung zur Bewährung	1300
 Entziehung der Fahrerlaubnis	
§ 69 Entziehung der Fahrerlaubnis	1304
§ 69a Sperre für die Erteilung einer Fahrerlaubnis	1351
§ 69b Wirkung der Entziehung bei einer ausländischen Fahrerlaubnis	1378
 Berufsverbot	
§ 70 Anordnung des Berufsverbots	1385
§ 70a Aussetzung des Berufsverbots	1393
§ 70b Widerruf der Aussetzung und Erledigung des Berufsverbots	1395
 Gemeinsame Vorschriften	
§ 71 Selbständige Anordnung	1399
§ 72 Verbindung von Maßregeln	1401
 Siebenter Titel. Verfall und Einziehung	
Vorbemerkung zu § 73	1403
§ 73 Voraussetzungen des Verfalls	1416
§ 73a Verfall des Wertersatzes	1443
§ 73b Schätzung	1448
§ 73c Härtevorschrift	1450
§ 73d Erweiterter Verfall	1459
§ 73e Wirkung des Verfalls	1469
§ 74 Voraussetzungen der Einziehung	1471
§ 74a Erweiterte Voraussetzungen der Einziehung	1486
§ 74b Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	1490
§ 74c Einziehung des Wertersatzes	1496
§ 74d Einziehung von Schriften und Unbrauchbarmachung	1500
§ 74e Wirkung der Einziehung	1507
§ 74f Entschädigung	1510
§ 75 Sondervorschrift für Organe und Vertreter	1514
 Gemeinsame Vorschriften	
§ 76 Nachträgliche Anordnung von Verfall oder Einziehung des Wertersatzes	1517
§ 76a Selbständige Anordnung	1520
 Vierter Abschnitt. Strafantrag, Ermächtigung, Strafverlangen	
Vorbemerkung zu § 77	1525
§ 77 Antragsberechtigte	1536
§ 77a Antrag des Dienstvorgesetzten	1547
§ 77b Antragsfrist	1552
§ 77c Wechselseitig begangene Taten	1567
§ 77d Zurücknahme des Antrags	1570
§ 77e Ermächtigung und Strafverlangen	1580
 Fünfter Abschnitt. Verjährung	
 Erster Titel. Verfolgungsverjährung	
Vorbemerkung zu § 78	1582

beck-shop.de

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 78 Verjährungsfrist	1583
§ 78a Beginn	1594
§ 78b Ruhen	1599
§ 78c Unterbrechung	1607
 Zweiter Titel. Vollstreckungsverjährung	
§ 79 Verjährungsfrist	1613
§ 79a Ruhen	1616
§ 79b Verlängerung	1617
Sachregister	1619